



ACS beider Basel

Medienmitteilung vom 8. Oktober 2024

Verkehrschao durch die Sperrung der Autobahn-Ein- und Ausfahrten Muttenz Nord:

ACS beider Basel beanstandet mangelhafte Signalisation und zu viele parallele Baustellen beim Entflechtungsprojekt Basel-Muttenz

Eine klare Signalisation bei Baustellen ist essenziell. Beim Rückbau der Baustelleninstallation des Entflechtungsprojekts Basel-Muttenz ist diese Signalisation aber mangelhaft. Auf der Autobahn A2 Richtung Schweizerhalle ist nicht signalisiert, dass die Ausfahrt Muttenz Nord bis am 18. Oktober gesperrt ist und vor allem beim Kreisel im Dorf Muttenz und bei der Einfahrt zur Hofackerstrasse, die bei einer Überlastung der Autobahn als Ausweichroute genutzt wird, fehlt eine Signalisation.

Schon im Juni 2024 intervenierte der ACS bei der Kantonspolizei und beim ASTRA. Schon damals kam es im gleichen Perimeter zu chaotischen Zuständen. Während die Autobahneinfahrt Muttenz Nord geschlossen war, kam es zu sehr langen Rückstaus. Wer aus dem Perimeter Hofackerstrasse/Pantheon Richtung Rennbahnkreuzung fahren musste, brauchte teilweise gegen eine Stunde oder länger. Der ACS beobachtete, dass es beinahe zum Handgemenge zwischen Sicherheitsleuten, die den Verkehr regelten, und Autofahrenden kam. Der Ärger war gross.

Wie die Medien berichten, ist auch heute der Ärger in den Quartieren in Muttenz – vor allem in den Quartieren Donnerbaum, Freidorf und Lutzert – sehr gross. Während der vergangenen Woche war die Autobahneinfahrt Muttenz Nord gesperrt. Vor allem im Feierabendverkehr und am letzten Donnerstag wiederholte sich das Chaos vom Juni. Der Verkehr auf der Autobahn war auch durch den Deutschen Nationalfeiertrag total überlastet. Wenn die Autobahn A2 stadteinwärts überlastet ist, was ja fast täglich der Fall ist, dann suchen die Automobilisten eine Ausweichroute. Und diese ist für viele Automobilisten die Fahrt durch die Hofackerstrasse, um nachher wieder zurück auf die Autobahn zu gelangen oder weiter Richtung Stadt zu fahren.

Die Ursache für das Chaos im Juni und während der letzten Woche war, dass viele Automobilisten durch die Hofackerstrasse gefahren sind, aber aufgrund der gesperrten Autobahneinfahrt und der gesperrten Birsstrasse auf der Höhe vom Pantheon nicht mehr weiterfahren konnten. Da die Hofackerstrasse durch die laufende Umgestaltung nur als Einbahnstrasse befahren werden kann, steckten diese Autofahrer quasi in der Hofackerstrasse fest, konnten nicht weiterfahren und auch nicht umkehren. Dem ACS wurde von Fahrzeiten für 100 Meter von 45 Minuten berichtet. Ein unhaltbarer Zustand für Autofahrende, aber auch für die Quartierbewohner, die durch den Ausweichverkehr belastet werden.

Automobil Club der Schweiz

Sektion beider Basel

Hofackerstrasse 72 | CH-4132 Muttenz | Tel. +41 61 465 40 40 | Fax +41 61 465 40 41 | info@acsbs.ch | acsbs.ch



ACS beider Basel

Das Beschriebene zeigt eindrücklich, was passiert, wenn die Autobahn überlastet ist und warum die Kapazität der Autobahn erhöht werden muss. Auch ist es höchst unglücklich, dass die Hofackerstrasse gleichzeitig mit dem Entflechtungsprojekt Basel-Muttenz umgestaltet werden musste.

In den nächsten fast 3 Wochen bis am 25. Oktober 2024 werden die Ein- und Ausfahrten Muttenz Nord wiederum an gewissen Tagen gesperrt sein. Es ist also mit weiteren Stau- und Chaosituationen zu rechnen. Der ACS fordert die zuständigen Stellen dringend auf, die Signalisation besser vorzunehmen, die Automobilisten frühzeitig auf die Sperrungen aufmerksam zu machen, damit der Rückbau der Bauinstallationen beim Entflechtungsprojekt Basel-Muttenz möglichst verträglich für alle – für die Quartierbewohner und die Automobilisten - fertig gestellt werden kann.

Kontakt:

Daniel Seiler
Geschäftsführer
ACS beider Basel
Mobile: 076 343 02 14
e-mail: daniel.seiler@acsbs.ch